





Nachhaltiges Investieren bei der PK Nidwalden

1	Einleitung	3
2	Nachhaltigkeitsgrundsätze und -ziele	3
3	Berichterstattung und Zielerreichung für das Jahr 2023	4

Anhänge

Nachhaltigkeitskennzahlen in Anlehnung an den Reporting-Standard des ASIP	9
Übersicht über Mitgliedschaften der externen Vermögensverwalter im Bereich Nachhaltigkeit	20
Aktuelle Ausschlussliste des SVVK – ASIR	24
Direkt gehaltene Liegenschaften	25

Nachhaltiges Investieren bei der PK Nidwalden

1 Einleitung

Die Pensionskasse des Kantons Nidwalden («PK Nidwalden») lässt dem Thema Nachhaltigkeit auf verschiedenen Ebenen einen hohen Stellenwert zukommen. Als Einrichtung der 2. Säule ist die PK Nidwalden bereits durch ihren Vorsorgeauftrag auf Generationengerechtigkeit und auf eine nachhaltige Entwicklung ausgerichtet. Es ist die gesetzliche Aufgabe der PK Nidwalden, die Auszahlung der versprochenen Leistungen sicherzustellen und zwischen den Ansprüchen verschiedener Generationen (Rentenbeziehende und aktiv Versicherte) abzuwägen. Gleichzeitig ist sich die PK Nidwalden ihrer ökologischen und sozialen Verantwortung sowie ihrer Verantwortung hinsichtlich der Governance bewusst und berücksichtigt diese bei ihren Anlageentscheiden im Rahmen der treuhänderischen Sorgfaltspflicht. Aus diesem Grund ist das Bekenntnis der PK Nidwalden zur Nachhaltigkeit im Anlagereglement verankert.

2 Nachhaltigkeitsgrundsätze und -ziele

Im Rahmen der Vermögensbewirtschaftung berücksichtigt die PK Nidwalden bereits bei der Neuausschreibung von Vermögensverwaltungsmandaten verschiedene Nachhaltigkeitsaspekte. Oberster Grundsatz der Nachhaltigkeitsbemühungen ist es, durch eine aktive Interessenswahrnehmung (Ausübung der Aktionärsrechte und Engagement) den nachhaltigen Wandel in der Wirtschaft mitvoranzutreiben. Unternehmen werden aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen, wenn sie gegen global akzeptierte Normen im Bereich Umwelt, Soziales und Governance verstossen. Basis dafür sind Schweizer Gesetze und Verordnungen sowie internationale Abkommen und Konventionen.

Die Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsbestrebungen der PK Nidwalden mündete im Jahr 2023 in der Definition verbindlicher ESG-Ziele. Die Zielsetzungen orientieren sich an der institutionellen Best Practice im Bereich Nachhaltigkeit und werden nachfolgend entlang der verschiedenen Formen der nachhaltigen Vermögensanlage gegliedert.



STEWARDSHIP

Es wird darauf geachtet, dass die Vermögensverwalter Unterzeichner der Principles for Responsible Investment (PRI) sind und sich durch weitere Mitgliedschaften im Bereich ESG für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen.

Den Vermögensverwaltern wird aufgetragen, die Stimm- und Wahlrechte («Aktionärsrechte») innerhalb von Kollektivanlagen wann immer möglich in einem ökonomisch sinnvollen Mass wahrzunehmen.

Die Vermögensverwalter sollen mit dem verwalteten Vermögen nach Möglichkeit Engagement betreiben und sich damit für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen. Die Vermögensverwalter, welche Aktien bewirtschaften, sollen zwingend Engagement betreiben.

Die PK Nidwalden betreibt Engagement, indem sie Mitglied bei einem Engagement Pool oder bei einer Engagement-Initiative ist.



NEGATIVKRITERIEN

Die Vermögensverwalter sollen nicht in Unternehmen investieren, die der Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen (SVVK – ASIR¹) zum Ausschluss empfiehlt. Dadurch wird sichergestellt, dass Unternehmen, die durch ihre Geschäftstätigkeit gegen internationale und von der Schweiz ratifizierte Konventionen verstossen, vom Anlageuniversum ausgeschlossen werden.



POSITIVKRITERIEN

Sowohl bei den indirekten als auch bei den direkten Immobilienanlagen wird darauf geachtet, dass Nachhaltigkeitsaspekte beim Bau, beim Kauf und bei der Renovation berücksichtigt werden.

¹ Siehe: www.svvk-asir.ch



Nachhaltiges Investieren bei der PK Nidwalden



ÜBERWACHUNG UND BERICHTERSTATTUNG

Die Vermögensverwalter sollen periodisch über die ESG-Bestrebungen ihres Mandats rapportieren.

Die Vermögensverwalter der Obligationen- und Aktienkategorien werden zudem angehalten, periodisch einen ESG Score und eine klimarelevante Kennzahl für das Portfolio zu berechnen und auszuweisen.

Bei den indirekten Immobilienanlagen² wird erwartet, dass sowohl die Energieintensität als auch die CO₂-Intensität gemessen und überwacht werden.



NETTO-NULLEMISSIONSZIELE (MONITORING)

Die PK Nidwalden prüft regelmässig, wie viele Firmen in ihrem Aktien- und Unternehmensanleihenportfolio Netto-Null-Ziele definiert haben, welche von der Science Based Targets initiative (SBTi) oder einer vergleichbaren Initiative validiert wurden.

3 Berichterstattung und Zielerreichung für das Jahr 2023

Die Nachhaltigkeitseigenschaften des Portfolios der PK Nidwalden per 31.12.2023 werden nachfolgend entlang der verschiedenen Formen der nachhaltigen Vermögensanlage gegliedert. Zudem wird geprüft, inwiefern die ESG-Ziele im Jahr 2023 erreicht wurden. Allfällige Abweichungen von den Zielsetzungen werden begründet.



STEWARDSHIP (= AKTIVE EINFLUSSNAHME)

Die Vermögensverwalter engagieren sich durch über 25 Mitgliedschaften und Initiativen

Erklärung: Vermögensverwalter können sich durch verschiedene Mitgliedschaften bei Organisationen oder Initiativen für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen. International hat sich die Unterzeichnung der von den Vereinten Nationen ins Leben gerufenen Initiative Principles for Responsible Investment (PRI) etabliert.

Mit Ausnahme der HIG Anlagestiftung haben alle externen Vermögensverwalter der PK Nidwalden die Principles for Responsible Investment (PRI) unterzeichnet und setzen sich dadurch für die Förderung der nachhaltigen Vermögensanlage ein. Zudem sind fünf der acht Vermögensverwalter Mitglied bei Swiss Sustainable Finance (SSF) und bekennen sich so zur Nachhaltigkeit des Schweizer Finanzplatzes. Gesamthaft weisen die Vermögensverwalter der PK Nidwalden über 25 Mitgliedschaften bei Organisationen und Initiativen im Bereich Nachhaltigkeit³ aus.

Bereich	Mitgliedschaften
Nachhaltigkeitsziel	Principles for Responsible Investment (PRI) unterzeichnet oder Mitglied bei Swiss Sustainable Finance (SSF). Weitere ESG-Mitgliedschaften sowie die Unterstützung von Initiativen sind erwünscht.
Stand Zielerreichung	Die mandatierten Vermögensverwalter haben mit Ausnahme der HIG AST die PRI unterzeichnet. (✓)

Massnahmen

Die PK Nidwalden hat sich mit der HIG Anlagestiftung in Verbindung gesetzt und den Dialog gesucht.

² Gilt nur für Single Funds (d.h. nicht für den CBRE Global Alpha Fund und die UBS AST 3 GRE [ex CH])

³ Übersicht Engagement-Initiativen und Mitgliedschaften der Vermögensverwalter in Anhang 2

Die HIG Anlagestiftung hat informiert, dass bezüglich ESG unter anderem folgende Massnahmen getroffen wurden: Zur Verbesserung der CO₂-Bilanz hat sich die HIG AST im Jahr 2022 zum Ziel gesetzt, die fossil beheizten Energiebezugsflächen bis 2031 um 40% zu reduzieren. Flankierend wird bei Erneuerungen und Neubauten die Installation von Photovoltaik-Anlagen umgesetzt. Um die Aussagekraft des CO₂-Absenkpfeils zu verbessern und die Fortschritte über die Jahre exakt nachverfolgen zu können, entschied sich die HIG AST, die Werte zu messen. Die Auswertung der Daten erfolgt nach Empfehlung der KGAST über anerkannte Anbieter wie die Real Estate Investment Data Association (REIDA).

Die PK Nidwalden erachtet diese Massnahmen als zufriedenstellend, so dass kein weiterer Handlungsbedarf besteht.

Die Stimmrechte werden bei den Aktien wahrgenommen

Erklärung: Durch die Ausübung der Stimm- und Wahlrechte (Aktionärsrechte) an den Generalversammlungen kann unter Einbezug von Nachhaltigkeitsgrundsätzen aktiv Einfluss auf die Portfolio-Unternehmen genommen werden. Während bei Einzeltiteln der Investor die Stimmrechte ausübt, werden sie bei Kollektivanlagen in der Regel durch die Fondsleitung wahrgenommen. Die Ausübung von Stimmrechten kommt bei Aktienanlagen zur Anwendung.

Investitionen in Aktien erfolgen bei der PK Nidwalden indirekt im Rahmen von Kollektivanlagen bei der UBS und der ZKB. Die Wahrnehmung der Stimmrechte erfolgt daher durch die Vermögensverwalter resp. die Fondsleitungen der Kollektivanlagen.

Bei allen eingesetzten Kollektivanlagen wurde bestätigt, dass die Stimmrechte unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien in einem ökonomisch sinnvollen Mass ausgeübt werden.⁴ Die Vermögensverwalter resp. die Fondsleitungen haben zudem bestätigt, dass sie die Prinzipien ihrer Stimmrechtswahrnehmung auf ihre Nachhaltigkeitsziele ausrichten und dass diese mit dem Netto-Null-Ziel bis 2050 vereinbar sind.

Bereich	Ausübung Stimmrechte
Nachhaltigkeitsziel	Wahrnehmung Stimm- und Wahlrechte («Aktionärsrechte») in einem ökonomisch sinnvollen Mass.
Stand Zielerreichung	Die Fondsleitungen der Kollektivanlagen üben die Aktionärsrechte in einem ökonomisch sinnvollen Mass aus. ✓

Das Wertschriftenvermögen wird gezielt für Engagement-Aktivitäten genutzt

Erklärung: Vermögensverwalter können durch einen aktiven Dialog mit Unternehmen Einfluss auf das Management der Portfoliogesellschaften nehmen. Werden die Portfoliogesellschaften für ihre ökologische und soziale Verantwortung sensibilisiert, wird dies Engagement genannt. Der Einfluss ist typischerweise grösser, wenn Investoren ihre Anliegen gemeinsam bei den Unternehmen adressieren. Daher erfolgt das Engagement oftmals mit der Unterstützung eines spezialisierten Anbieters oder über den Beitritt zu einer Engagement-Initiative, wie bspw. Climate Action 100+. Engagement kann grundsätzlich bei allen Anlagekategorien erfolgen.

Die von der PK Nidwalden eingesetzten Vermögensverwalter suchen aktiv den Dialog mit dem Management von Portfoliounternehmen und sensibilisieren diese für ihre ökologische und soziale Verantwortung sowie für das Thema Governance. Für eine detaillierte Beschreibung des Engagements (inkl. Diskussion der Fortschritte) verweist die PK Nidwalden auf die Berichterstattungen der eingesetzten Vermögensverwalter.⁵

⁴ Die Grundsätze für die Stimmrechtsausübung der Vermögensverwalter der PK Nidwalden sind unter folgenden Links abrufbar:
 UBS: <https://vds.issgovernance.com/repo/254/policies/corporate-governance-and-proxy-voting-policy-procedures-2024.pdf>
 und <https://vds.issgovernance.com/vds/#/MjU0>
 ZKB: <https://vds.issgovernance.com/repo/4245/policies/Swiss%20Investment%20Funds.pdf>

⁵ UBS: <https://www.ubs.com/ch/de/assetmanagement/capabilities/sustainable-investing.html>
 ZKB: <https://www.zkb.ch/media/swc/dokumente/downloads/swc-active-ownership-report.pdf>



Nachhaltiges Investieren bei der PK Nidwalden

Über die beiden Ethos Engagement Pools Schweiz und International betreibt die PK Nidwalden zudem als Investorin selbst Engagement. Seit Mitte 2022 wird damit ein direktes Aktionärs-Engagement für die Investitionen in Schweizer und europäische Aktien betrieben. Ziel des Dialogs ist es, die Unternehmen für die angesprochenen Nachhaltigkeitsthemen (insb. für die Themenschwerpunkte soziale und ökologische Verantwortung sowie Corporate Governance) zu sensibilisieren, zur Selbstregulierung anzuregen und dadurch einen positiven Einfluss auf die Geschäftspolitik der Unternehmen auszuüben. Zudem nimmt der Ethos Engagement Pool International an verschiedenen Investoreninitiativen teil. Durch ihre Mitgliedschaft im Ethos Engagement Pool International ist die PK Nidwalden beispielsweise auch Teil von Climate Action 100+. Die Initiative Climate Action 100+ hat zum Ziel, dass die weltweit grössten Treibhausgasemittenten die notwendigen Massnahmen gegen den Klimawandel ergreifen.

Bereich	Engagement
Nachhaltigkeitsziel	Die Vermögensverwalter, welche Aktien bewirtschaften, betreiben zwingend Engagement.
Stand Zielerreichung	Alle Vermögensverwalter, welche Aktien bewirtschaften, betreiben Engagement. Teilweise wird auch in anderen Anlagekategorien wie Obligationen und Immobilien Engagement betrieben. ✓

Bereich	Engagement
Nachhaltigkeitsziel	Die PK Nidwalden schliesst sich als Investorin einem Engagement Pool an.
Stand Zielerreichung	Die PK Nidwalden ist seit 2022 Mitglied bei den Ethos Engagement Pools Schweiz und International. ✓



NEGATIVKRITERIEN

Keine Investitionen in Unternehmen oder Länder gemäss Ausschlussliste des SVVK – ASIR

Erklärung: Durch normenbasierte (z.B. Kinderarbeit) oder produktbasierte (z.B. Tabak) Ausschlüsse kann das Anlageuniversum eingegrenzt werden. Damit wird nicht in Unternehmen oder Länder investiert, welche unter die definierten Ausschlusskriterien fallen. Sogenannte Mindestausschlusskriterien (bspw. Ausschlussliste des SVVK – ASIR) lassen sich mittlerweile auch mittels indexierter Produkte umsetzen. Diese Mindestausschlusskriterien und Ausschlusslisten sind insbesondere für Aktien und Obligationen relevant.

Per Stichtag 31.12.2023 wurden von den externen Vermögensverwaltern (UBS, ZKB) keine Obligationen oder Aktien gehalten, welche sich auf der Ausschlussliste des SVVK – ASIR befinden. Einzig Vanguard als US-amerikanischer Finanzdienstleister berücksichtigt die Ausschlussliste des SVVK – ASIR nicht.

Bereich	Negativkriterien (Ausschlüsse)
Nachhaltigkeitsziel	Keine Investitionen in Unternehmen, die sich auf der SVVK-ASIR-Ausschlussliste befinden.
Stand Zielerreichung	Bei den UBS-/ZKB-Fonds wird die SVVK-ASIR-Ausschlussliste berücksichtigt. Das im Bereich der Obligationen FW (hedged) eingesetzte Drittprodukt von Vanguard erfüllt diese Vorgabe nicht. (✓)

Massnahmen

Die PK Nidwalden hat im Juni 2023 beschlossen, die beiden Vanguard-Produkte im Mandat der ZKB durch die entsprechenden Swisssanto-Produkte zu ersetzen. Im Vordergrund stand ein möglichst kostengünstiger Produktwechsel. Da dieser Rücknahmeprozess insbesondere bei den Obligationen FW etwas länger dauerte, befindet sich per Ende Jahr 2023 eine Restposition des Vanguard Global Bond Index Fund im Portfolio. Das betreffende Produkt von Vanguard wurde per Ende Januar 2024 verkauft.



POSITIVKRITERIEN

Bei den indirekten Immobilienanlagen⁶ werden Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt

Erklärung: Auch bei Immobilienanlagen können im Investitionsprozess Nachhaltigkeitsaspekte angewendet werden. Es können beispielsweise Nachhaltigkeitsgrundsätze beim Bau, der Renovation oder beim Kauf und Verkauf von Immobilien berücksichtigt werden. Darüber hinaus ist es auch möglich, Immobilien mit nachhaltigen Labels zertifizieren zu lassen und den Treibhausgasausstoss der Immobilien zu reduzieren.

Bei den indirekt gehaltenen Immobilien setzt die PK Nidwalden Fonds und Anlagestiftungen ein. Alle Produkte berücksichtigen beim Bau, beim Kauf und bei der Renovation Nachhaltigkeitsaspekte. Zudem verfügen einzelne Liegenschaften innerhalb der Produkte über Nachhaltigkeitszertifizierungen, wie Minergie oder andere Energiezertifizierungen.

Bereich	Positivkriterien indirekte Immobilien
Nachhaltigkeitsziel	Bei den indirekten Immobilienanlagen wird darauf geachtet, dass Nachhaltigkeitsaspekte beim Bau, beim Kauf und bei der Renovation berücksichtigt werden.
Stand Zielerreichung	Bei den indirekten Immobilienanlagen werden beim Bau, beim Kauf und bei der Renovation Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt. ✓

Im Bereich der direkt gehaltenen Liegenschaften wird ebenfalls darauf geachtet, dass Nachhaltigkeitsaspekte beim Bau, beim Kauf und bei der Renovation berücksichtigt werden. Zudem liegt der Fokus hier auf einer Dekarbonisierung des Portfolios, welche insbesondere durch den Ersatz sämtlicher Ölheizungen über die nächsten 10 Jahre erreicht werden soll (weitere Details im Anhang zu den direkt gehaltenen Liegenschaften).



ÜBERWACHUNG UND BERICHTERSTATTUNG

Erklärung: Es ist zentral und wird von der PK Nidwalden verlangt, dass die Vermögensverwalter nebst der traditionellen Berichterstattung auch über ihre Nachhaltigkeitsbestrebungen berichten (Beispiele: Stimmrechtswahrnehmung, ESG-Ratings, Klimakennzahlen etc.). Die Berichterstattung der Vermögensverwalter kann unterschiedliche Formen annehmen (bspw. auf Factsheets oder als separate Berichte) und sollte keine Kostenfolgen für den Investor haben.

Die Nachhaltigkeit des Portfolios der PK Nidwalden wird regelmässig überprüft

Um die gesetzten Ziele zu überwachen, werden die Nachhaltigkeitseigenschaften des Portfolios periodisch gemessen. Die Ergebnisse dieser Prüfung werden im Rahmen der vorliegenden Berichterstattung transparent kommuniziert. Der Verwaltungsrat überprüft die Bestrebungen bezüglich nachhaltiger Vermögensanlage periodisch und nimmt bei Bedarf Anpassungen vor.

Die Vermögensverwalter berichten auf Anfrage über ihre Nachhaltigkeitsbestrebungen

Die Vermögensverwalter werden von der PK Nidwalden regelmässig angehalten, über die Nachhaltigkeitseigenschaften der Vermögensanlagen zu berichten. Die Berichterstattung soll dabei möglichst konsistent, vollständig und transparent sein. Sowohl die ZKB als auch die UBS planen, die vom Bundesrat empfohlenen Swiss Climate Scores auszuweisen. Zudem nehmen beide Vermögensverwalter auf Anfrage Stellung zu ihren Nachhaltigkeitsbestrebungen.

Sämtliche Anlagestiftungen und Immobilienfonds verfügen über ein Nachhaltigkeitsreporting oder ein entsprechendes Kapitel im Geschäftsbericht. Für alle extern verwalteten, hauseigenen Wertschriftenanlagen der Vermögensverwalter UBS und ZKB wird zudem ein ESG-Rating ausgewiesen. Des Weiteren weisen die externen Vermögensverwalter für sämtliche Produkte (Obligationen, Aktien und Immobilien) Klimakennzahlen wie beispielsweise die CO₂-Intensität⁷ aus.

⁶ Gilt nur für Single Funds (d.h. nicht für den CBRE Global Alpha Fund und die UBS AST 3 GRE [ex CH]).

⁷ Definitionen für verschiedene Klimakennzahlen befinden sich im Glossar in Anhang 1.



Nachhaltiges Investieren bei der PK Nidwalden

Bereich	Berichterstattung
Nachhaltigkeitsziel	Die Vermögensverwalter rapportieren periodisch über ESG-Bestrebungen ihres Mandats.
Stand Zielerreichung	Die PK Nidwalden führt jährlich eine Bestandsaufnahme durch, im Rahmen welcher im Jahr 2023 sämtliche Vermögensverwalter über ihre ESG-Bestrebungen rapportierten. ✓

Bereich	Berichterstattung
Nachhaltigkeitsziel	Die Vermögensverwalter der Obligationen- und Aktienkategorien berechnen periodisch einen ESG-Score und eine klimarelevante Kennzahl.
Stand Zielerreichung	Die externen Vermögensverwalter von Obligationen- und Aktienkategorien berechnen für alle Produkte einen ESG-Score sowie die CO ₂ -Intensität. Das im Bereich der Obligationen FW (hedged) eingesetzte Drittprodukt von Vanguard erfüllt diese Vorgabe nicht. ✓

Bereich	Berichterstattung
Nachhaltigkeitsziel	Bei Immobilienanlagen wird sowohl die Energie- als auch die CO ₂ -Intensität gemessen und überwacht.
Stand Zielerreichung	Alle indirekten Immobilienprodukte (ohne Fund-of-Funds) weisen sowohl die Energie- als auch die CO ₂ -Intensität aus. ✓

Massnahmen

Die Restposition des Fonds Vanguard Global Bond Index Fund im Portfolio wurde per Ende Januar 2024 verkauft.



NETTO-NULL-EMISSIONSZIELE

Erklärung: Die Science Based Targets Initiative (SBTi) ist eine Partnerschaft zwischen dem Carbon Disclosure Project (CDP), dem United Nations Global Compact (UNGC), dem World Resources Institute (WRI) und dem World Wide Fund for Nature (WWF). Die 2015 international lancierte Initiative unterstützt Unternehmen weltweit dabei, wissenschaftlich fundierte Klimaziele zu setzen und diese Engagements glaubwürdig zu kommunizieren. Reduktionsziele, die im Einklang mit aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen stehen, werden als «science-based targets» bezeichnet.

Das Monitoring über den Anteil validierter Netto-Null-Ziele gemäss SBTi wurde erstmalig im Rahmen des diesjährigen Nachhaltigkeitsberichts geprüft. Die beiden externen Vermögensverwalter von Obligationen- und Aktienkategorien (UBS, ZKB) weisen für alle hauseigenen Produkte den Investitionsanteil mit SBTi-validierten Zielen aus. Die ausgewiesenen Werte liegen je nach Anlagekategorie bzw. eingesetztem Produkt zwischen 6.1% und 49.9%.

Bereich	Netto-Null-Emissionsziele
Nachhaltigkeitsziel	Die PK Nidwalden prüft regelmässig, wie viele Firmen in ihrem Aktien- und Unternehmensanleihenportfolio Netto-Null-Ziele definiert haben, welche von der SBTi validiert wurden (Monitoring).
Stand Zielerreichung	Die PK Nidwalden führt jährlich eine Bestandsaufnahme durch, im Rahmen welcher im Jahr 2023 sämtliche Vermögensverwalter über ihre ESG-Bestrebungen rapportierten. ✓

Massnahmen

Die Restposition des Fonds Vanguard Global Bond Index Fund im Portfolio wurde per Ende Januar 2024 verkauft.

Anhang

Nachhaltigkeitskennzahlen in Anlehnung an den Reporting-Standard des ASIP

Die aktuellen Bestrebungen zur Schaffung eines Standards für Nachhaltigkeitskennzahlen fokussieren auf Klimakennzahlen sowie auf Kennzahlen zur Stimmrechtsausübung. Die Kennzahlen werden in der nachfolgenden Tabelle in Anlehnung an den Reporting-Standard des ASIP (Schweizerischer Pensionskassenverband) ausgewiesen und durch weitere Kennzahlen erweitert. Bei den Klimakennzahlen werden jeweils drei unterschiedliche Werte ausgewiesen: der Wert für das Portfolio der PK Nidwalden (PF), der Wert für die Benchmark (BM) des entsprechenden Produkts sowie die Transparenzquote (TQ) des Portfolios. Eine Definition der Transparenzquote sowie ein Beschrieb der jeweiligen Kennzahlen sind im anschliessenden Glossar ersichtlich. Die Kennzahlen wurden mittels Fragebogen bei den jeweiligen Vermögensverwaltern erhoben.

Allgemeine Hinweise zu den Kennzahlen

– Bei den Obligationenkategorien ist die Transparenzquote der UBS teilweise deutlich tiefer als bei der ZKB. Grund dafür ist, dass die ZKB für jeden Emittenten einen Wert (bspw. eine CO₂-Intensität) hinterlegt. Wenn dieser nicht rapportiert wurde, bzw. keine Zahlen des Datenanbieters vorliegen, wird eine Schätzung gemacht. Daher liegt die Transparenzquote der ZKB immer bei 100%. Bei den Aktienanlagen liegt die Transparenzquote beider Vermögensverwalter jeweils nahe bei 100%.

- Ein Grund für die Differenzen zwischen den Werten der verschiedenen Vermögensverwalter ist, dass die UBS die Zahlen pro USD ausgedrückt hat und nicht pro CHF. Weitere mögliche Ursachen sind unterschiedliche Datenquellen (andere Anbieter), eine unterschiedliche Abdeckung der Titel sowie unterschiedliche Berechnungsmethoden.
- Es kann festgehalten werden, dass trotz der Bestrebungen zur Schaffung eines Standards weiterhin Unterschiede zwischen den ausgewiesenen Kennzahlen verschiedener Vermögensverwalter bestehen. Es ist allerdings zu erwarten, dass die Standardisierung zukünftig voranschreiten wird. Durch die Abfrage und die Einforderung der Kennzahlen bei den Vermögensverwaltern unterstützt die PK Nidwalden diese Entwicklung.
- Der Vergleich des jeweiligen Portfolios mit der Benchmark ist aussagekräftiger als der Vergleich zwischen Vermögensverwaltern, da auch die Benchmarkwerte bei den Vermögensverwaltern erhoben wurden und diese daher nach derselben Methodologie wie das Portfolio gerechnet werden.

Kennzahlen	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2023		Wert per 31.12.2023
		in CHF	in %	

STIMMRECHTSAUSÜBUNG UND ENGAGEMENT

Anteil Firmen, bei welchen abgestimmt wird, gemessen am investierten Kapital

Aktien Schweiz	UBS	52'498'756	5.8%	100.0%
Aktien Schweiz	ZKB	28'458'314	3.1%	97.5%
Aktien Ausland	UBS	53'690'259	5.9%	95.4%
Aktien Ausland	ZKB	29'348'454	3.2%	78.4%
Aktien Ausland hedged	UBS	79'536'162	8.8%	95.4%
Aktien Ausland hedged	ZKB	43'407'839	4.8%	78.4%
Aktien Ausland Small Cap	UBS	29'724'392	3.3%	99.0%
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	16'731'217	1.8%	1.1%
Aktien Emerging Markets	UBS	27'405'785	3.0%	99.7%
Aktien Emerging Markets	ZKB	15'904'032	1.8%	1.3%

Anteil Zustimmung zu den Anträgen des Managements

Aktien Schweiz	UBS	52'498'756	5.8%	80.0%
Aktien Schweiz	ZKB	28'458'314	3.1%	83.0%
Aktien Ausland	UBS	53'690'259	5.9%	83.9%
Aktien Ausland	ZKB	29'348'454	3.2%	84.5%
Aktien Ausland hedged	UBS	79'536'162	8.8%	83.9%
Aktien Ausland hedged	ZKB	43'407'839	4.8%	84.5%
Aktien Ausland Small Cap	UBS	29'724'392	3.3%	84.7%
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	16'731'217	1.8%	85.0%
Aktien Emerging Markets	UBS	27'405'785	3.0%	82.8%
Aktien Emerging Markets	ZKB	15'904'032	1.8%	79.4%

Engagement-Initiativen auf Stufe Pensionskasse

Ethos Engagement Pool

Engagement-Initiativen auf Stufe Vermögensverwalter

Vgl. Tabelle in Anhang 2

TREIBHAUSGASEMISSIONEN

Intensität Staatsanleihen (Tonnen CO_{2e} / CHF Mio. BIP, Scope 1 & 2)

				PF	BM	TQ
Obligationen CHF (Anteil Staatsanleihen: 13.6%)	UBS	175'704'046	19.4%	7.4	8.7	100%
Obligationen CHF (Anteil Staatsanleihen: 26.9%)	ZKB	98'022'613	10.8%	108.1	108.1	100%
Obligationen FW hedged (Anteil Staatsanleihen: 53.7%)	UBS	97'900'846	10.8%	162.3	162.0	98%
Obligationen FW hedged (Anteil Staatsanleihen: 65.0%)	ZKB	33'299'203	3.7%	399.9	405.4	100%
Obligationen FW hedged (Anteil Staatsanleihen: 50.7%)	Vanguard	21'747'291	2.4%	-	-	-

- Keine Angabe PF = Portfolio BM = Benchmark TQ = Transparenzquote

Die Swisscanto Fondsleitung stimmt bei börsenkotierten Schweizer Aktiendirektanlagen flächendeckend ab, während bei börsenkotierten ausländischen Aktiendirektanlagen nur abgestimmt wird, wenn der Gesamtwert der jeweiligen Aktien den Kurswert von CHF 5 Mio. überschreitet. Da die Indizes Aktien Ausland Small Cap und Aktien Emerging Markets breit diversifiziert sind, erreichen nur wenige Titel die erforderliche Schwelle.



Kennzahlen	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2023		Wert per 31.12.2023		
		in CHF	in %			
Intensität Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen (Tonnen CO_{2e} / CHF Mio. Ertrag, Scope 1& 2)						
Obligationen CHF (Anteil Unternehmensanleihen: 51.1%)	UBS	175'704'046	19.4%	24.1	21.7	79%
Obligationen CHF (Anteil Unternehmensanleihen: 72.5%)	ZKB	98'022'613	10.8%	21.1	36.2	100%
Obligationen FW hedged (Anteil Unternehmensanleihen: 31.9%)	UBS	97'900'846	10.8%	206.9	203.9	91%
Obligationen FW hedged (Anteil Unternehmensanleihen: 35.0%)	ZKB	33'299'203	3.7%	95.9	136.3	100%
Obligationen FW hedged (Anteil Unternehmensanleihen: 22.6%)	Vanguard	21'747'291	2.4%	-	-	-
Aktien Schweiz	UBS	52'498'756	5.8%	83.4	83.4	99%
Aktien Schweiz	ZKB	28'458'314	3.1%	134.9	135.0	100%
Aktien Ausland	UBS	53'690'259	5.9%	106.2	106.0	100%
Aktien Ausland	ZKB	29'348'454	3.2%	122.4	121.6	100%
Aktien Ausland hedged	UBS	79'536'162	8.8%	106.1	106.0	97%
Aktien Ausland hedged	ZKB	43'407'839	4.8%	122.4	121.6	100%
Aktien Ausland Small Cap	UBS	29'724'392	3.3%	138.7	139.8	100%
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	16'731'217	1.8%	156.4	159.1	100%
Aktien Emerging Markets	UBS	27'405'785	3.0%	330.8	326.3	100%
Aktien Emerging Markets	ZKB	15'904'032	1.8%	382.3	385.9	100%
Fussabdruck Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen (Tonnen CO_{2e} / CHF Mio. investiertes Kapital, Scope 1& 2)						
Obligationen CHF (Anteil Unternehmensanleihen: 51.1%)	UBS	175'704'046	19.4%	14.8	16.5	42%
Obligationen CHF (Anteil Unternehmensanleihen: 72.5%)	ZKB	98'022'613	10.8%	28.1	35.3	100%
Obligationen FW hedged (Anteil Unternehmensanleihen: 31.9%)	UBS	97'900'846	10.8%	171.0	170.0	80%
Obligationen FW hedged (Anteil Unternehmensanleihen: 35.0%)	ZKB	33'299'203	3.7%	11.5	17.6	100%
Obligationen FW hedged (Anteil Unternehmensanleihen: 22.6%)	Vanguard	21'747'291	2.4%	-	-	-
Aktien Schweiz	UBS	52'498'756	5.8%	43.1	43.1	98%
Aktien Schweiz	ZKB	28'458'314	3.1%	61.2	62.0	100%
Aktien Ausland	UBS	53'690'259	5.9%	43.0	42.9	100%
Aktien Ausland	ZKB	29'348'454	3.2%	42.4	43.5	100%
Aktien Ausland hedged	UBS	79'536'162	8.8%	43.0	42.9	97%
Aktien Ausland hedged	ZKB	43'407'839	4.8%	42.4	43.5	100%
Aktien Ausland Small Cap	UBS	29'724'392	3.3%	81.1	83.5	98%
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	16'731'217	1.8%	79.6	83.7	100%
Aktien Emerging Markets	UBS	27'405'785	3.0%	148.9	148.1	99%
Aktien Emerging Markets	ZKB	15'904'032	1.8%	138.3	142.2	100%

- Keine Angabe PF = Portfolio BM = Benchmark TQ = Transparenzquote

Anhang

Kennzahlen	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2023		Wert per 31.12.2023			
		in CHF	in %	PF	BM	TQ	
EXPOSITION GEGENÜBER FOSSILEN BRENNSTOFFEN							
Investitionsanteil in Unternehmen mit Aktivitäten in Kohle (> 5% der Einnahmen)							
Obligationen CHF (Anteil Unternehmensanleihen: 51.1%)	UBS	175'704'046	19.4%	0.1%	0.1%	-	
Obligationen CHF (Anteil Unternehmensanleihen: 72.5%)	ZKB	98'022'613	10.8%	0.1%	0.1%	100%	
Obligationen FW hedged (Anteil Unternehmensanleihen: 31.9%)	UBS	97'900'846	10.8%	0.4%	0.0%	-	
Obligationen FW hedged (Anteil Unternehmensanleihen: 35.0%)	ZKB	33'299'203	3.7%	0.0%	0.1%	100%	
Obligationen FW hedged (Anteil Unternehmensanleihen: 22.6%)	Vanguard	21'747'291	2.4%	-	-	-	
Aktien Schweiz	UBS	52'498'756	5.8%	-	-	-	
Aktien Schweiz	ZKB	28'458'314	3.1%	0.2%	0.2%	100%	
Aktien Ausland	UBS	53'690'259	5.9%	2.2%	2.2%	-	
Aktien Ausland	ZKB	29'348'454	3.2%	0.4%	0.4%	100%	
Aktien Ausland hedged	UBS	79'536'162	8.8%	2.2%	2.2%	-	
Aktien Ausland hedged	ZKB	43'407'839	4.8%	0.4%	0.4%	100%	
Aktien Ausland Small Cap	UBS	29'724'392	3.3%	0.7%	0.7%	-	
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	16'731'217	1.8%	1.2%	1.2%	100%	
Aktien Emerging Markets	UBS	27'405'785	3.0%	1.9%	2.0%	-	
Aktien Emerging Markets	ZKB	15'904'032	1.8%	1.8%	1.9%	100%	
Investitionsanteil in Unternehmen mit Aktivitäten in anderen fossilen Brennstoffen (>5% der Einnahmen)							
Obligationen CHF (Anteil Unternehmensanleihen: 51.1%)	UBS	175'704'046	19.4%	0.6%	0.6%	-	
Obligationen CHF (Anteil Unternehmensanleihen: 72.5%)	ZKB	98'022'613	10.8%	0.7%	0.7%	100%	
Obligationen FW hedged (Anteil Unternehmensanleihen: 31.9%)	UBS	97'900'846	10.8%	1.5%	0.2%	-	
Obligationen FW hedged (Anteil Unternehmensanleihen: 35.0%)	ZKB	33'299'203	3.7%	3.0%	3.3%	100%	
Obligationen FW hedged (Anteil Unternehmensanleihen: 22.6%)	Vanguard	21'747'291	2.4%	-	-	-	
Aktien Schweiz	UBS	52'498'756	5.8%	-	-	-	
Aktien Schweiz	ZKB	28'458'314	3.1%	0.2%	0.2%	100%	
Aktien Ausland	UBS	53'690'259	5.9%	6.2%	6.2%	-	
Aktien Ausland	ZKB	29'348'454	3.2%	10.2%	10.2%	100%	
Aktien Ausland hedged	UBS	79'536'162	8.8%	6.0%	6.2%	-	
Aktien Ausland hedged	ZKB	43'407'839	4.8%	10.2%	10.2%	100%	
Aktien Ausland Small Cap	UBS	29'724'392	3.3%	3.1%	3.1%	-	
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	16'731'217	1.8%	7.1%	7.4%	100%	
Aktien Emerging Markets	UBS	27'405'785	3.0%	6.1%	6.2%	-	
Aktien Emerging Markets	ZKB	15'904'032	1.8%	7.1%	7.3%	100%	

- Keine Angabe PF = Portfolio BM = Benchmark TQ = Transparenzquote



Kennzahlen	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2023		Wert per 31.12.2023		
		in CHF	in %	PF	BM	TQ
WEITERE ESG-KENNZAHLEN						
Investitionsanteil in Unternehmen mit einem Bekenntnis zu Netto-Null und glaubwürdigen Zwischenzielen, die von der Science Based Targets Initiative (SBTi) verifiziert wurden						
Obligationen CHF	UBS	175'704'046	19.4%	6.1%	6.6%	–
Obligationen CHF	ZKB	98'022'613	10.8%	6.1%	7.1%	–
Obligationen FW hedged	UBS	97'900'846	10.8%	41.6%	42.7%	100%
Obligationen FW hedged	ZKB	33'299'203	3.7%	15.7%	14.0%	100%
Obligationen FW hedged	Vanguard	21'747'291	2.4%	–	–	–
Aktien Schweiz	UBS	52'498'756	5.8%	49.9%	49.8%	–
Aktien Schweiz	ZKB	28'458'314	3.1%	36.5%	36.5%	100%
Aktien Ausland	UBS	53'690'259	5.9%	42.7%	42.7%	–
Aktien Ausland	ZKB	29'348'454	3.2%	36.2%	36.1%	100%
Aktien Ausland hedged	UBS	79'536'162	8.8%	41.6%	42.7%	–
Aktien Ausland hedged	ZKB	43'407'839	4.8%	36.2%	36.1%	100%
Aktien Ausland Small Cap	UBS	29'724'392	3.3%	12.6%	12.7%	–
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	16'731'217	1.8%	9.6%	9.7%	100%
Aktien Emerging Markets	UBS	27'405'785	3.0%	15.5%	15.4%	–
Aktien Emerging Markets	ZKB	15'904'032	1.8%	11.2%	11.3%	100%
MSCI ESG Score						
Obligationen CHF	UBS	175'704'046	19.4%	7.0	7.0	
Obligationen CHF	ZKB	98'022'613	10.8%	7.0	7.0	
Obligationen FW hedged	UBS	97'900'846	10.8%	5.6	5.2	
Obligationen FW hedged	ZKB	33'299'203	3.7%	6.1	6.0	
Obligationen FW hedged	Vanguard	21'747'291	2.4%	–	–	
Aktien Schweiz	UBS	52'498'756	5.8%	7.6	7.6	
Aktien Schweiz	ZKB	28'458'314	3.1%	7.6	7.6	
Aktien Ausland	UBS	53'690'259	5.9%	6.9	6.9	
Aktien Ausland	ZKB	29'348'454	3.2%	6.9	6.9	
Aktien Ausland hedged	UBS	79'536'162	8.8%	6.9	6.9	
Aktien Ausland hedged	ZKB	43'407'839	4.8%	6.9	6.9	
Aktien Ausland Small Cap	UBS	29'724'392	3.3%	5.9	5.9	
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	16'731'217	1.8%	5.9	5.9	
Aktien Emerging Markets	UBS	27'405'785	3.0%	5.7	5.7	
Aktien Emerging Markets	ZKB	15'904'032	1.8%	5.7	5.7	

– Keine Angabe PF = Portfolio BM = Benchmark TQ = Transparenzquote

Anhang

Kennzahlen	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2023		Wert per 31.12.2023			
		in CHF	in %	PF	BM	TQ	
KENNZAHLEN IMMOBILIEN SCHWEIZ UND AUSLAND							
Energieintensität in kWh pro m² Energiebezugsfläche oder vermietbarer Fläche							
Immobilien Schweiz	UBS AST	5'697'331	0.6%	102.2	–	90%	
Kommerzielle Immobilien Schweiz	UBS AST	3'206'979	0.4%	69.2	–	79%	
Immobilien Schweiz	Swiss Life AST	5'551'130	0.6%	105.0	97.6	94%	
Geschäftsimmobilien Schweiz	Swiss Life AST	8'862'968	1.0%	96.8	97.6	70%	
Immobilien Responsible Schweiz	Swisscanto AST	5'206'328	0.6%	80.2	–	94%	
Immobilien Schweiz	Helvetia AST	8'813'821	1.0%	102.8	97.6	88%	
CH-Classico	HIG AST	7'977'792	0.9%	106.5	97.6	93%	
Real Estate Switzerland Commercial	CSA	4'929'515	0.5%	96.2	–	67%	
SPA Immobilien Schweiz	SPSS	10'623'567	1.2%	97.5	97.4	65%	
Akara Swiss Diversity Property Fund PK	SPSS	9'806'946	1.1%	97.4	–	100%	
1a Immo PK	CS REF	3'400'250	0.4%	65.7	–	86%	
Global Real Estate ex CH	UBS AST 3	14'820'200	1.6%	–	–	–	
Real Estate Fund International	CS REF	3'272'800	0.4%	186.0	–	85%	
Global Alpha	CBRE	9'600'478	1.1%	–	–	–	
CO₂-Intensität in kg CO₂ pro m² Energiebezugsfläche oder vermietbarer Fläche (Scope 1 und 2)							
Immobilien Schweiz	UBS AST	5'697'331	0.6%	16.9	–	90%	
Kommerzielle Immobilien Schweiz	UBS AST	3'206'979	0.4%	10.8	k.A.	79%	
Immobilien Schweiz	Swiss Life AST	5'551'130	0.6%	15.2	13.5	94%	
Geschäftsimmobilien Schweiz	Swiss Life AST	8'862'968	1.0%	12.3	13.5	70%	
Immobilien Responsible Schweiz	Swisscanto AST	5'206'328	0.6%	10.8	–	94%	
Immobilien Schweiz	Helvetia AST	8'813'821	1.0%	19.6	–	88%	
CH-Classico	HIG AST	7'977'792	0.9%	16.8	13.5	93%	
Real Estate Switzerland Commercial	CSA	4'929'515	0.5%	13.6	–	67%	
SPA Immobilien Schweiz	SPSS	10'623'567	1.2%	8.3	13.1	65%	
Akara Swiss Diversity Property Fund PK	SPSS	9'806'946	1.1%	14.3	–	100%	
1a Immo PK	CS REF	3'400'250	0.4%	9.4	–	86%	
Global Real Estate ex CH	UBS AST 3	14'820'200	1.6%	–	–	–	
Real Estate Fund International	CS REF	3'272'800	0.4%	41.4	–	85%	
Global Alpha	CBRE	9'600'478	1.1%	–	–	–	

– Keine Angabe PF = Portfolio BM = Benchmark TQ = Transparenzquote



Kennzahlen	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2023		Wert per 31.12.2023		
		in CHF	in %			
Energieträgermix (Anteil fossiler Energieträger)						
Immobilien Schweiz	UBS AST	5'697'331	0.6%	80.0%	-	90%
Kommerzielle Immobilien Schweiz	UBS AST	3'206'979	0.4%	77.5%	-	79%
Immobilien Schweiz	Swiss Life AST	5'551'130	0.6%	70.1%	-	94%
Geschäftsimmobilien Schweiz	Swiss Life AST	8'862'968	1.0%	64.4%	-	70%
Immobilien Responsible Schweiz	Swisscanto AST	5'206'328	0.6%	63.7%	-	94%
Immobilien Schweiz	Helvetia AST	8'813'821	1.0%	83.0%	-	88%
CH-Classico	HIG AST	7'977'792	0.9%	-	-	-
Real Estate Switzerland Commercial	CSA	4'929'515	0.5%	82.5%	-	67%
SPA Immobilien Schweiz	SPSS	10'623'567	1.2%	52.7%	-	65%
Akara Swiss Diversity Property Fund PK	SPSS	9'806'946	1.1%	75.0%	-	100%
1a Immo PK	CS REF	3'400'250	0.4%	57.0%	-	86%
Global Real Estate ex CH	UBS AST 3	14'820'200	1.6%	-	-	-
Real Estate Fund International	CS REF	3'272'800	0.4%	65.0%	-	85%
Global Alpha	CBRE	9'600'478	1.1%	-	-	-
GRESB Score						
Immobilien Schweiz	UBS AST	5'697'331	0.6%	89	82	
Kommerzielle Immobilien Schweiz	UBS AST	3'206'979	0.4%	84	82	
Immobilien Schweiz	Swiss Life AST	5'551'130	0.6%	81	75	
Geschäftsimmobilien Schweiz	Swiss Life AST	8'862'968	1.0%	87	75	
Immobilien Responsible Schweiz	Swisscanto AST	5'206'328	0.6%	88	78	
Immobilien Schweiz	Helvetia AST	8'813'821	1.0%	80	79	
CH-Classico	HIG AST	7'977'792	0.9%	-	-	
Real Estate Switzerland Commercial	CSA	4'929'515	0.5%	75	77	
SPA Immobilien Schweiz	SPSS	10'623'567	1.2%	79	82	
Akara Swiss Diversity Property Fund PK	SPSS	9'806'946	1.1%	72	82	
1a Immo PK	CS REF	3'400'250	0.4%	79	82	
Global Real Estate ex CH	UBS AST 3	14'820'200	1.6%	83	80	
Real Estate Fund International	CS REF	3'272'800	0.4%	86	82	
Global Alpha	CBRE	9'600'478	1.1%	80	79	

- Keine Angabe PF = Portfolio BM = Benchmark TQ = Transparenzquote

Glossar zu den Nachhaltigkeitskennzahlen

Kennzahl	Beschrieb	Lesebeispiel
Anteil Firmen, bei welchen abgestimmt wird, gemessen am investierten Kapital	Diese Kennzahl misst, in welchem Umfang die Stimmrechte ausgeübt werden. Ein Wert von 100% bedeutet beispielsweise, dass an den Generalversammlungen der investierten Unternehmen alle Stimmrechte ausgeübt wurden.	Bei den Aktien Ausland (hedged) übt die UBS bei 95.4% der Aktien die Stimmrechte aus.
Anteil Zustimmung zu den Anträgen des Managements	Bei der Mehrheit der Abstimmungen an Generalversammlungen handelt es sich um Anträge des Managements einer Firma. Die Aktionäre können diesen Anträgen entweder zustimmen, sie ablehnen oder sich enthalten. Die Kennzahl misst die Zustimmungsrate zu den Anträgen des Managements. Ein höherer oder tieferer Wert ist bei dieser Kennzahl nicht zwingend besser oder schlechter. Während hohe Werte ein Zeichen für ein hohes Mass an Vertrauen in die Strategie des Managements sind, implizieren tiefe Werte eine kritische Haltung. Sehr tiefe Werte können kontraproduktiv sein, weil sie den Fortschritt blockieren können. Im Vordergrund steht bei dieser Kennzahl die Transparenz über das Stimmverhalten.	Bei den Aktien Schweiz (ZKB) beträgt die Zustimmungsrate zu den Anträgen des Managements rund 83%.
Intensität der Treibhausgasemissionen für Staatsanleihen (Tonnen CO₂e / CHF Mio. BIP)	Die Intensität der Treibhausgasemissionen stellt die Treibhausgasemissionen der Länder, von denen sich Staatsanleihen im Portfolio befinden, ins Verhältnis zum Bruttoinlandprodukt. Sie sagt aus, wie hoch die Emissionen der Länder im Portfolio durchschnittlich pro CHF Million Wirtschaftsleistung sind und wie klimaefizient in diesen Ländern somit Wertschöpfung generiert wird. Bei dieser Kennzahl ist aus Klimasicht grundsätzlich ein tiefer (resp. ein mit der Zeit abnehmender) Wert erwünscht. Berücksichtigt werden sämtliche inländischen Emissionen, die innerhalb eines Staatsgebiets anfallen (Scope 1), sowie Emissionen, die bei der Erzeugung von importierter und im Inland genutzter Energie wie Strom, Wärme, Dampf und/oder Kälte entstehen (Scope 2). Scope 3-Emissionen werden nicht berücksichtigt und beinhalten sämtliche weiteren Emissionen, die auf nicht-energetische Importe infolge von Aktivitäten innerhalb des Landes zurückzuführen sind. Es wird darauf hingearbeitet, die Datenqualität von Scope 3-Emission zu verbessern, um diese Emissionen so bald wie möglich ebenfalls ausweisen zu können.	Bei den Obligationen CHF (UBS) stossen die Länder im Portfolio durchschnittlich rund 7.4 Tonnen CO ₂ e pro CHF Million Bruttoinlandprodukt aus.



Kennzahl	Beschrieb	Lesebeispiel
Intensität der Treibhausgasemissionen für Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen (Tonnen CO₂e/CHF Mio. Ertrag, Scope 1 & 2)	<p>Die Intensität der Treibhausgasemissionen stellt die Treibhausgasemissionen der börsenkotierten Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen ins Verhältnis zu deren Umsatz. Sie sagt aus, wie gross die Emissionen der Portfoliogesellschaften durchschnittlich pro CHF Million Umsatz ausfallen und wie klimaefizient sie somit produzieren. Bei dieser Kennzahl ist aus Klimasicht grundsätzlich ein tiefer (resp. ein mit der Zeit abnehmender) Wert erwünscht.</p> <p>Berücksichtigt werden sowohl für die Intensität als auch für den Fussabdruck (vgl. nächste Kennzahl) sämtliche direkten Emissionen aus unternehmenseigenen Quellen (Scope 1) sowie indirekte Emissionen, die bei der Erzeugung von eingekaufter Energie wie Strom, Dampf, Wärme und/oder Kälte verursacht werden (Scope 2). Scope 3-Emissionen werden nicht berücksichtigt und beinhalten Treibhausgasemissionen, die in der Wertschöpfungskette vor- und nachgelagert sind. Es wird darauf hingearbeitet, die Datenqualität von Scope 3-Emission zu verbessern, um diese Emissionen so bald wie möglich ebenfalls ausweisen zu können.</p>	Bei den Aktien Ausland Small Cap stossen die Unternehmen im ZKB-Fonds durchschnittlich 156.4 Tonnen CO ₂ e pro CHF Million Umsatz aus.
Fussabdruck der Treibhausgasemissionen für Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen (Tonnen CO₂e/CHF Mio. investiertes Kapital, Scope 1 & 2)	Der Treibhausgas-Fussabdruck setzt die Treibhausgasemissionen der börsenkotierten Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen ins Verhältnis zum insgesamt investierten Kapital. Er sagt aus, wie viele Emissionen die Portfoliogesellschaften durchschnittlich pro CHF Million investiertem Unternehmenswert ausstossen. Bei dieser Kennzahl ist aus Klimasicht grundsätzlich ein tiefer (resp. ein mit der Zeit abnehmender) Wert erwünscht.	Bei den Obligationen FW (hedged) stossen die Unternehmen im UBS-Fonds durchschnittlich 171 Tonnen CO ₂ e pro CHF Million investiertem Kapital aus.
Investitionsanteil in Unternehmen mit Aktivitäten in Kohle (>5% der Einnahmen)	Diese Kennzahl widerspiegelt die Summe der Marktwerte aller Firmen im Portfolio, die mehr als fünf Prozent ihres Umsatzes aus Kohle erwirtschaften. Dabei werden sämtliche Aktivitäten entlang der Wertschöpfungskette (bspw. Produktion, Transport, Vertrieb etc.) erfasst. Aus Klimasicht wird bei dieser Kennzahl ein tiefer Investitionsanteil angestrebt.	Bei den Aktien Emerging Markets werden rund 1.9% (UBS) bzw. 1.8% (ZKB) des Portfolios in Unternehmen investiert, die fünf Prozent oder mehr ihres Umsatzes aus Kohle generieren.
Investitionsanteil in Unternehmen mit Aktivitäten in anderen fossilen Brennstoffen (>5% der Einnahmen)	Diese Kennzahl widerspiegelt die Summe der Marktwerte aller Firmen im Portfolio, die mehr als fünf Prozent ihres Umsatzes aus fossilen Brennstoffen (ex Kohle) erwirtschaften. Bei den fossilen Brennstoffen handelt es sich primär um Öl und Gas. Dabei werden sämtliche Aktivitäten entlang der Wertschöpfungskette (bspw. Produktion, Transport, Vertrieb etc.) erfasst. Aus Klimasicht wird bei dieser Kennzahl ebenfalls ein tiefer Investitionsanteil angestrebt.	Bei den Aktien Schweiz (ZKB) werden rund 0.2% des Portfolios in Unternehmen investiert, die fünf Prozent oder mehr ihres Umsatzes aus fossilen Brennstoffen (ex. Kohle) erwirtschaften.
Investitionsanteil in Unternehmen mit einem Bekenntnis zu Netto-Null und glaubwürdigen Zwischenzielen, die von der Science Based Targets Initiative (SBTi) verifiziert wurden	Diese Kennzahl widerspiegelt die Summe der Marktwerte aller Firmen im Portfolio mit einem Bekenntnis zu Netto-Null und glaubwürdigen Zwischenzielen, die von der Science Based Targets Initiative (SBTi) verifiziert wurden. Aus Klimasicht wird bei dieser Kennzahl ein hoher Investitionsanteil angestrebt.	Bei den Aktien Schweiz (UBS) weisen rund 49.9% der Unternehmen im Portfolio Reduktionsziele aus, die im Einklang mit aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen stehen.

Anhang

Kennzahl	Beschrieb	Lesebeispiel
MSCI ESG Score	Das MSCI ESG Rating basiert auf einer Bewertung der Nachhaltigkeit durch MSCI auf einer Punkteskala von «AAA» bis «CCC». Das ESG Rating wird von MSCI auch als ESG Score, d.h. als Zahl, angegeben (Skala von 0-10). Bei der Nachhaltigkeitsbewertung werden branchenspezifische ESG-Risiken sowie die Fähigkeit der Unternehmen beurteilt, ESG-Risiken zu steuern und zu managen. Aus Nachhaltigkeitssicht wird bei dieser Kennzahl ein höherer Score angestrebt.	Die beiden Aktien Ausland Small Cap Mandate (UBS, ZKB) weisen einen ESG Score von jeweils 5.9 aus und liegen damit, entsprechend ihrem indexierten Ansatz, gleichauf mit dem Vergleichsindex.
Energieintensität für Immobilien in kWh pro m² Energiebezugsfläche oder vermietbarer Fläche	Die Energieintensität für Immobilien stellt den Energieverbrauch ins Verhältnis zur anwendbaren Fläche. Sie sagt somit aus, wieviel Energie die Liegenschaften durchschnittlich pro Quadratmeter Fläche verbrauchen. Der Energieverbrauch umfasst sämtliche Energie, welche für Heizung, Warmwasser und Allgmeinestrom (inkl. Kühlung und exkl. Mieterstrom) benötigt wird. Der Energieverbrauch kann beispielsweise durch eine gute Dämmung der Gebäudehülle reduziert werden. Ein tiefer Energieverbrauch gilt als ressourcenschonend und ist grundsätzlich erwünscht.	Die Liegenschaften im Immobilien-Responsible-Schweiz-Produkt der Swisscanto AST verbrauchen im Durchschnitt pro Quadratmeter Fläche rund 80.2 Kilowattstunden Energie.
CO₂-Intensität für Immobilien in kg CO₂ pro m² Energiebezugsfläche oder vermietbarer Fläche (Scope 1 und 2)	<p>Die CO₂-Intensität für Immobilien stellt die Treibhausgasemissionen ins Verhältnis zur anwendbaren Fläche. Sie sagt aus, wie viele Emissionen die Liegenschaften durchschnittlich pro Quadratmeter Fläche ausstossen. Der Wert dieser Kennzahl wird insbesondere durch den Heizträger beeinflusst. Während Öl- und Gasheizungen tendenziell mit einem hohen CO₂-Ausstoss verbunden sind, liegen die Treibhausgasemissionen von erneuerbaren Heizsystemen wie Wärmepumpen tiefer (resp. bei null). Es werden wiederum tiefe Werte angestrebt. Durch Sanierungen können die Werte dieser Kennzahl gesenkt werden.</p> <p>Es werden sämtliche direkten Emissionen berücksichtigt, die während des Betriebes der Liegenschaften anfallen (Scope 1). Scope 1-Emissionen umfassen beispielsweise Emissionen, die infolge der Öl- und Gasverbrennung für die Erzeugung von Raumwärme und Warmwasser ausgestossen werden. Zudem werden auch alle Emissionen berücksichtigt, die bei der Stromproduktion entstehen, sofern der Strom für den Betrieb des Energieträgers eines Gebäudes benötigt wird (Scope 2). Scope 2-Emissionen entstehen bspw. bei der Produktion von Strom, der für den Betrieb von erneuerbaren Heizsystemen, wie Wärmepumpen oder Elektroheizungen, benötigt wird.</p>	Die Liegenschaften im Immobilien-Schweiz-Produkt der UBS AST stossen während des Betriebs durchschnittlich pro Quadratmeter Fläche rund 16.9 Kilogramm CO ₂ aus.

Kennzahl	Beschrieb	Lesebeispiel
Energieträgermix für Immobilien (Anteil fossiler Energieträger)	Der Energieträgermix beschreibt die prozentualen Anteile der verschiedenen Energieträger am gesamten Energieverbrauch. In der Tabelle wird der Anteil der fossilen Energieträger am Energieverbrauch dargestellt. Fossile Energieträger umfassen bspw. Öl- und Gasheizungen. Bei nicht fossilen Energieträgern handelt es sich u.a. um Biogas, Biomasse (Holz, Pellets) oder Umweltwärme (Wärmepumpen). Da nicht fossile Energieträger typischerweise mit einem tieferen CO ₂ -Ausstoss verbunden sind, wird aus Klimasicht ein tiefer Anteil fossiler Energieträger angestrebt.	Die Liegenschaften im Immobilien-Schweiz-Produkt der SPA AST (SPSS) werden zu rund 52.7% mit fossilen Energieträgern betrieben.
GRESB Score (Global Real Estate Sustainability Benchmark)	Der GRESB Score ist ein Gesamtmass für die ESG-Performance einer Immobilie oder eines Immobilienportfolios (in Prozent, max. 100%). Das Rating kann zur Messung der Nachhaltigkeit (z.B. Energieverbrauch, Treibhausgasemission, Wasserverbrauch, Abfall etc.) von einzelnen Immobilien oder von ganzen Immobilienportfolios verwendet werden. Aus Nachhaltigkeitsicht wird bei dieser Kennzahl ein hoher Score angestrebt.	Das Immobilienportfolio der Helvetia Anlagegruppe Immobilien Schweiz erreichte bei der erstmaligen Teilnahme am jährlichen GRESB-Benchmarking einen Score von 80 (max. 100).
Benchmark (BM)	Eine Benchmark bildet das Anlageuniversum eines Mandats resp. Produkts möglichst vollständig ab (Gesamtmarkt). Sie wird typischerweise als Vergleichsgrösse zur Beurteilung eines Vermögensverwalters herangezogen. Bei passiven Mandaten resp. Produkten, welche keinen Nachhaltigkeitsansatz anwenden, ist zu erwarten, dass die Werte für die Nachhaltigkeitskennzahlen nahe an den Werten der Benchmark liegen. Bei passiven Mandaten resp. Produkten, welche einen nachhaltigen Index replizieren, wird in der Tabelle der traditionelle Index (d.h. der Gesamtmarkt, welcher keine Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt) gezeigt.	Die Intensität der Treibhausgasemissionen der Benchmark der Aktien Ausland Small Cap liegt für das UBS-Mandat bei rund 139.8 Tonnen CO ₂ e pro CHF Million Umsatz. Damit weicht der Wert nur geringfügig vom Wert des Portfolios ab (138.7), was im Rahmen der Erwartungen an ein passives Mandat liegt.
Transparenzquote (TQ)	Da die den Nachhaltigkeitskennzahlen zugrundeliegenden Daten oftmals nicht für das gesamte (Teil-)Vermögen vorliegen, wird eine Transparenzquote angegeben. Die Transparenzquote misst jeweils, für welchen Teil des anwendbaren Portfolios die entsprechenden Daten vorliegen. Eine Transparenzquote von 100% bedeutet, dass die Daten für alle relevanten Bestandteile des Portfolios vorhanden sind.	Die Daten zum Treibhausgas-Fussabdruck liegen bei den Aktien Emerging Markets für 99% (UBS) bzw. 100% (ZKB) des Portfolios vor.



Anhang

Übersicht über Mitgliedschaften der externen Vermögensverwalter im Bereich Nachhaltigkeit

Vorstellung einer Auswahl an Initiativen resp. Vereinen

International hat sich die Unterzeichnung der von den Vereinten Nationen ins Leben gerufenen Initiative Principles for Responsible Investment (PRI) etabliert. In der Schweiz gibt es beispielsweise den Verband Swiss Sustainable Finance (SSF). Ebenfalls steht die internationale Net Zero Asset Managers-Initiative (Netto-Null-Emissionen bis 2050) häufig im Fokus.



Die in Partnerschaft mit den Vereinten Nationen gegründete Investoreninitiative «**Principles for Responsible Investment**» (PRI) widmet sich der praktischen Umsetzung der von ihr definierten sechs Prinzipien für verantwortliches Investieren. Durch die Unterzeichnung verpflichten sich Vermögensverwalter, Nachhaltigkeitsaspekte in die Finanzanalyse und Entscheidungsprozesse einzubeziehen und darüber zu berichten.

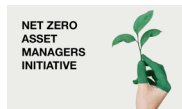
Ziel ist ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen. Zudem sind die Mitglieder angehalten, aktive Interessenswahrnehmung vorzunehmen und über ihre Aktivitäten Bericht zu erstatten.

Der Initiative sind über 5'000 Mitglieder aus über 90 Ländern angeschlossen, die zusammen über ein Anlagekapital von mehr als USD 120 Bio. verfügen.



Der **Schweizer Verband Swiss Sustainable Finance (SSF)** hat zum Ziel, die Position der Schweiz im Bereich der nachhaltigen Finanzen zu stärken und damit zu einer nachhaltigen Wirtschaft beizutragen.

Der 2014 gegründete Verband hat Vertretungen in Zürich, Genf und Lugano und vereint derzeit über 240 Mitglieder und Netzwerkpartner aus Finanzdienstleistern, Investoren, Universitäten und Business Schools, öffentlichen Einrichtungen und anderen Organisationen.



Die **Net Zero Asset Managers-Initiative (NZAM)** wurde im Dezember 2020 ins Leben gerufen und zählt über 300 Unterzeichner (Vermögensverwalter), die zusammen über ein Anlagekapital von mehr als USD 59 Bio. verfügen.

Das Ziel der Initiative besteht darin, die Vermögensverwaltungsbranche für das Ziel von Netto-Null-Emissionen (im Jahr 2050 oder früher) zu verpflichten.

Übersicht über Mitgliedschaften der Vermögensverwalter (Auswahl)⁸

Vermögensverwalter	Mitgliedschaften				Internes ESG-Team
	Principles for Responsible Investment	Swiss Sustainable Finance	Net Zero Asset Manager-Initiative	Weitere ESG-Mitgliedschaften	
UBS	•	•	•	•	•
ZKB	•	•	•	•	•
Swiss Life AST	•	•	•	•	•
CS	•	•	•	•	•
Helvetia AST	•	•	–	•	•
HIG AST	–	–	–	–	•
SPSS	•	–	–	•	•
CBRE	•	–	•	•	•

• Erfolgt – Erfolgt nicht / Nicht anwendbar

- Bis auf die HIG Immobilien Anlagestiftung sind alle Vermögensverwalter Unterzeichner der Principles for Responsible Investment und setzen sich dadurch für die Förderung der nachhaltigen Vermögensanlage ein.
- Zudem sind fünf der acht Vermögensverwalter Mitglied bei Swiss Sustainable Finance (SSF) und bekennen sich so zur Nachhaltigkeit des Schweizer Finanzplatzes.
- Bis auf die HIG Immobilien Anlagestiftung setzen sich alle Vermögensverwalter mittels zahlreichen weiteren ESG-Mitgliedschaften bei Organisationen und Initiativen ein.
- Sämtliche Vermögensverwalter verfügen über ein eigenes internes ESG-Team.

⁸ UBS inkl. UBS AST Schweiz sowie UBS AST 3 GRE; CS inkl. CSA und CS REF, ZKB inkl. Swisssanto AST, SPSS verwaltet die beiden Produkte SPA AST sowie Akara.

Anhang



Übersicht weitere Mitgliedschaften und Engagement-Initiativen

Nachfolgend wird ein Auszug über die verschiedenen Mitgliedschaften der externen Vermögensverwalter⁹ der PK Nidwalden gezeigt. Es handelt es sich dabei beispielsweise um Organisationen, Vereine und Engagement-Initiativen,

welche darauf abzielen, einen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung der Wirtschaft und/oder der Finanzflüsse zu leisten.

	Name	ZKB AM 2023	UBS 2023	Swiss Life 2023	CS 2023	Helvetia AST 2023	SPSS 2023	CBRE 2023
	Access to Medicine Foundation Website	•	–	–	–	–	–	–
	Carbon Disclosure Project Website	•	•	•	–	•	–	–
	Climate Action 100+ Website	•	•	•	•	–	–	–
	Climate Bonds Initiative Website	•	•	–	•	–	–	–
	Equator Principles Website	–	–	–	•	–	–	–
	European Sustainable Investment Forum Website	•	–	•	–	–	–	–
	FAIRR Initiative Website	•	•	–	•	–	–	–
	Forum Nachhaltige Geldanlagen Website	•	–	•	–	–	–	–
	Global Impact Investing Network Website	–	•	–	•	–	–	•
	The Global ESG Benchmark for Real Assets Website	–	•	•	•	•	•	•
	Global Reporting Initiative Website	–	•	•	–	–	–	•
	International Corporate Governance Network Website	–	•	•	•	–	–	–
	International Capital Market Association Website	–	•	–	–	–	–	–
	Klimastiftung Schweiz Website	–	–	•	–	–	–	–
	Montréal Carbon Pledge Website	•	–	–	–	–	–	–
	Net Zero Asset Managers Initiative Website	•	•	•	•	–	–	•

⁹ UBS inkl. UBS AST Schweiz sowie UBS AST 3 GRE; CS inkl. CSA und CS REF, ZKB inkl. Swisscanto AST, SPSS verwaltet die beiden Produkte SPA AST sowie Akara. Gemäss Auskunft der HIG hat sich die Anlagestiftung bisher noch keinem Label unterstellt.

Name	ZKB AM 2023	UBS 2023	Swiss Life 2023	CS 2023	Helvetia AST 2023	SPSS 2023	CBRE 2023
 Der Verband für nachhaltiges Wirtschaften Website	•	–	–	•	–	–	–
 HIGH LEVEL PANEL BY A SUSTAINABLE OCEAN ECONOMY Website	–	–	–	•	–	–	–
 Operating Principles for Impact Management Website	–	•	–	•	–	–	–
 Principles for Responsible Investment Website	•	•	•	•	•	•	•
 ROUNDTABLE ON SUSTAINABLE PALM OIL Website	–	•	–	•	–	–	–
 SASB STANDARDS Now part of IFRS Foundation Website	–	•	–	–	–	–	•
 SCIENCE BASED TARGETS Website	–	–	–	•	–	–	•
 Sustainable Finance Geneva Website	–	•	–	•	–	–	–
 Swiss Sustainable Finance Website	•	•	•	•	•	–	–
 TASK FORCE ON CLIMATE-RELATED FINANCIAL DISCLOSURES Website	•	•	•	•	•	•	•
 the Wolfsberg Group Website	–	•	–	•	–	–	–
 TASK FORCE ON NATURE-RELATED FINANCIAL DISCLOSURES Website	•	•	–	•	–	–	–
 United Nations Global Compact Website	–	•	•	•	•	–	•
 NET-ZERO ASSET OWNER ALLIANCE Website	•	–	–	–	–	–	–
 UN environment programme finance initiative Website	•	•	–	•	•	–	•
Total Mitgliedschaften	16/35	21/35	13/35	21/35	7/35	3/35	10/35

• Ja – Nein

Anhang

Aktuelle Ausschlussliste des SVVK – ASIR

In der nachfolgenden Tabelle sind die Unternehmen und Länder aufgelistet, die der SVVK – ASIR zurzeit zum Ausschluss empfiehlt. Bei den Ländern ist das Schweizer Sanktionssystem Grund für die Ausschlussempfehlung. Bei den Unternehmen ist der Grund für die Ausschlussempfehlung in der Tabelle ersichtlich.

Ausschluss Staatsanleihen von Ländern

– Afghanistan	– Russland
– Belarus	– Simbabwe
– Iran	– Sudan
– Libyen	– Südsudan
– Myanmar	– Syrien
– Nordkorea	– Venezuela

Land	Unternehmen	Ausschluss			
		Antipersonen- Minen	Streumunition	Nuklearwaffen (Nicht-NPT)	Verhaltens- basierte Ausschlüsse
Indien	Bharat Dynamics Ltd.		•	•	
	Coal India Ltd.				Arbeits- und Menschenrechte
	Export-Import Bank of India				Umwelt
	KSB Ltd.			•	
	Larsen & Toubro Ltd.			•	
	MTAR Technologies Ltd.			•	
	Premier Explosives Ltd.			•	
	Sandhar Technologies Ltd.	•			
	Solar Industries India Ltd.		•		
Walchandnagar Industries Ltd.			•		
China	Anhui GreatWall Military Industry Co Ltd.		•		
	AviChina Industry & Technology Company Limited				Menschenrechte
	China Aerospace Science & Industry Group Corp.		•		
	China Aerospace Science & Technology Corp.		•		
	China North Industries Corp.	•	•		
	China North Industries Group Corp. Ltd.	•	•		
	China Northern Rare Earth				Umwelt und Menschenrechte
	Inner Mongolia Baotou Steel				Umwelt
	OFILM Group Co., Ltd.				Zwangsarbeit
	China Huarong Asset Management Co Ltd				Geschäftsethik
China Energy Engineering Corp. Ltd.				Menschenrechte	
Israel	Aryt Industries Ltd.	•	•		
Südkorea	LIG Nex1 Co Ltd.		•		
	Poongsan Corp.		•		
	Poongsan Holdings Corp.		•		
	SNT Dynamics Co., Ltd.	•			
	SNT Holdings Co., Ltd.	•			
USA	Lockheed Martin Corp.	•	•		
	The Chemours Co.				Umwelt und Menschenrechte
Venezuela	Petróleos de Venezuela S.A.				Geschäftsethik
Thailand	CK Power Public Co. Ltd.				Umwelt und Menschenrechte
Deutschland	KSB SE & Co. KGaA			•	
Frankreich	Bolloré SE				Menschenrechte
Total	33	7	12	7	12

Direkt gehaltene Liegenschaften

Das Anlagereglement der PK Nidwalden hält in Art. 3 unter anderem fest, dass die Vermögensanlagen einerseits dazu dienen sollen, die Verpflichtungen der Kasse mit grösstmöglicher Sicherheit zu erfüllen. Andererseits soll die Risikofähigkeit der Pensionskasse stets eingehalten werden. Zudem soll im Rahmen dieser Risikofähigkeit die Gesamtrendite optimiert werden.

Mit der Verfolgung nachhaltiger Ziele im Anlageprozess kann allen diesen Vorgaben zielgerichtet nachgelebt werden. Im Anlagereglement der PK Nidwalden sind zahlreiche Nachhaltigkeitsgrundsätze explizit festgehalten. Als Pensionskasse ist die PK Nidwalden eine langfristig ausgerichtete Investorin, sodass die Einhaltung nachhaltiger Vorgaben auf den fokussierten Zeithorizont hinaus zu sicheren und stabilen Erträgen führen wird, welche die finanzielle Stabilität der Kasse stärken.

Die PK Nidwalden ist seit 2023 Mitglied von REMMS (Real Estate Meta Rating and Monitoring on Sustainability). Der Verein setzt sich zum Ziel, Immobilienprojekte und bestehende Einzelimmobilien sowie Immobilienportfolios in der Schweiz und in weiteren Staaten bezüglich der Themen der Nachhaltigkeit – Ökonomie, Ökologie und Soziales – auf den Ebenen Makrolage, Mikrolage und Objekt datengestützt und objektiv im Sinne einer Standortbestimmung zu beurteilen.

Das Portfolio der PK Nidwalden ist gegenüber dem Vorjahr unverändert resp. es haben keine baulichen Massnahmen hinsichtlich der Gebäudeenergetik sowie der Energieträger stattgefunden. Die Darstellungen aus dem Vorjahr der Energieträger präsentiert sich somit unverändert und kann im letztjährigen Nachhaltigkeitsbericht eingesehen werden.

Anhang

Nebst dem Energieträgermix haben sich aus den verschiedenen Verbänden und Organisationen die Kennzahlen aus dem Energieverbrauch und Treibgasemissionen als Messgrössen etabliert. Beim Energieverbrauch ist es der Wert der Energieintensität bezogen auf die Energiebezugsfläche (kWh/m^2 EBF a). Bei den Treibhausgasemission richtet sich der Wert nach der Intensität der Emission, wiederum bezogen auf die Energiebezugsfläche ($\text{kgCO}_2\text{-eq/m}^2$ EBF a). Diese Verbrauchsdaten sowie geplante Massnahmen dienen zur Darstellung des Absenkungspfades.

Die strategischen Analysen im Bestandsportfolio der PK Nidwalden zeigen die Handlungsfelder auf. Wie bereits im Nachhaltigkeitsbericht 2023 erwähnt, verteilen sich die erforderlichen energetischen Massnahmen auf eine Liegenschaft in Stans sowie eine Liegenschaft in Hergiswil. Die Massnahmen in den Jahren 2028 bis 2030 und deren Einfluss auf den CO_2 -Absenkungspfad sind in der untenstehenden Grafik mit braunen Balken dargestellt. Eine weitergehende Reduktion des CO_2 -Ausstosses, in der Grafik rot abgebildet, ist, wie im Vorjahresbericht erwähnt, von den Entwicklungen und Möglichkeiten bezüglich Fernwärmeanschluss in der Stadt Luzern abhängig.

Mit der Investitionsstrategie bis 2030 ist der Ersatz von allen fossilen Primär-Energieträgern im Portfoliobestand geplant. Mit der beabsichtigten Abkoppelung der heutigen fossilen Heizlösung in der Liegenschaft in Luzern kann der vorgegebene Reduktionspfad des Bundes bereits viel früher als im Jahr 2050 erreicht werden.

Prognose Absenkungspfad Portfolio

